



# birmensdorfer

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Birmensdorf

inserate@birmensdorfer.ch  
redaktion@birmensdorfer.ch  
Telefon 075 408 11 11

Redaktionsschluss  
Inserate: Dienstag, 12 Uhr  
Todesanzeigen: Mittwoch, 12 Uhr

## Räbeliechtliumzug



Am Donnerstag 1. November fand bei trockenem und mildem Herbstwetter der 39. Räbeliechtliumzug in Birmensdorf statt. Ab 18.00 Uhr trafen schon erfreulich viele Kinder mit Eltern auf dem Kiesplatz Brüelmatt ein, um sich mit Suppe, Würstchen oder Kuchen einzudecken. Für den Durst gab es Punsch und Glühwein. Der Erlös aus dem Verkauf wird für den Adventsanlass und die Projektwoche der Primarschule Birmensdorf verwendet.

Der Umzug startete dann um 19.00 Uhr mit 304 Kindergarten- und Schulkindern und ihren Lehrpersonen. Zwei Klassen sangen vor dem Altersheim und reihten sich anschliessend in den Umzug ein. Singend zogen die Kinder durch die dunklen Strassen und erhellten mit ihren Räben sowohl die Strassen als auch die Herzen der Zuschauer.

Auf dem Kiesplatz sangen die Kinder noch ein paar Lieder unter Begleitung der Harmoniemusik Birmensdorf ehe dann auch dieser Räbeliechtli Umzug wieder einmal vorbei war.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligte, Anwohner und Zuschauer.

AG Räbeliechtli – Elternrat Primarschule Birmensdorf

## Familienbrunch vom Elternforum



Am Sonntag trafen sich einige Familien aus Birmensdorf und Umgebung zum Sonntagsbrunch im Familienzentrum. Es gab selbstgemachten Zopf, feine Gipfeli, Aufschnitt, Eier, Käse, Früchte und mehr! So haben wir den Sonntag bei netten Gesprächen verbracht und unsere Kinder haben sich mit den vielen Spielsachen, die es im Familienzentrum gibt, vergnügt. Alles in allem ein super Anlass, den wir gerne im neuen Jahr wiederholen werden.

*Elternforum*



**birmensdorfer**

Dezember  
**Aktion**  
2 für 1

— Vereine, Gewerbe und Privatpersonen —

Im Dezember profitieren Sie von einer «2-für-1-Aktion» auf Ihr Inserat.

Schalten Sie im Dezember 2018 ein Inserat und publizieren Sie im Januar 2019 ein weiteres in der gleichen Grösse kostenlos.

Kontaktieren Sie uns!  
**inserate@birmensdorfer.ch**

## Grüezi mitenand

SENSATIONELL! Was unser Turnverein am vergangenen Wochenende mit seiner Turnshow «Euses Dorf» gezeigt hat, war ganz einfach unglaublich! Ein Feuerwerk an Höhepunkten, vorgeführt und getragen von den Kleinsten bis hin zu den «Senioren» des Vereins. Die Freude stand allen ins Gesicht geschrieben und der Abend verging wie im Flug. Ein ganz grosses DANKE an die Verantwortlichen unseres Turnvereins für die vielen Stunden der Vorbereitung und die fantasievolle Ausarbeitung des diesjährigen Programms. Dass dabei auch unserer Gemeindeverwaltung und dem Werkdienst auf humorvolle Art «wertvolle Hinweise zur Arbeitshaltung» aufgezeigt wurden, erntete im Saal grosses Gelächter und Beifall. Es waren drei Abende voller Dorfleben, Emotionen und einem Gefühl der Gemeinsamkeit, der Zusammengehörigkeit. Die Förderung unserer Vereine ist übrigens auch eines der erklärten Legislaturziele des Gemeinderates.

Im Zusammenhang mit der Birmensdorfer Jugendförderung noch ein Hinweis für diese Wochenende: Morgen Samstag und auch am Sonntag findet in der Turnhalle der Kaserne Birmensdorf das 17. Junioren-Hallenturnier des FC Birmensdorf statt. Auch hier freuen sich die Organisatoren auf möglichst viele Besucherinnen und Besucher. Zwischen 8 Uhr morgens und etwa 7 Uhr abends messen sich die Junioren der Fussballclubs untereinander. Schauen Sie vorbei, es lohnt sich. Sie werden die Begeisterung und den Einsatz der Jugendlichen hautnah miterleben. Und unser Dank gehört auch hier den Verantwortlichen des FC Birmensdorf.

Mögen Sie es besinnlicher? Dann empfehle ich Ihnen zur Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit an diesem Sonntag den Besuch des ökumenischen Gottesdienstes mit Weihnachtsbasar im Gemeindezentrum Brüelmatt. Schliesslich ist ja in gut fünf Wochen Weihnachten und ich bin sicher, es findet sich an den Verkaufsständen die eine oder andere passende Geschenkidee. Dass Sie mit dem Kauf auch noch Ent-

wicklungsprojekte und geschützte Werkstätten unterstützen, ist ein schöner Nebeneffekt.

Erlauben Sie mir abschliessend noch einige Zeilen zur bevorstehenden Abstimmung und der Gemeindeversammlung. Direkte Demokratie ist anstrengend! Auch für uns in Birmensdorf. Wenn in den vergangenen Jahre Anträge des Gemeinderates mehrheitlich «schlank durchgewinkt» worden sind, ist das zwar bequem, jedoch nicht unbedingt mein Ziel für die neue Legislatur. Ich erwarte von Ihnen eine aktive und kritische Auseinandersetzung mit unseren Themen. Denn Sie, wir alle gemeinsam, sind in der Verantwortung für unser Dorf. «Die im Gemeinderat wissen schon, was sie tun, deshalb sind sie ja gewählt» genügt nicht mehr. Wir fordern Sie bewusst. Es ist die Aufgabe des Gemeinderates, Verträge, Finanzen, etc. zu hinterfragen, sich eine Meinung zu bilden und daraus eine Vorlage zu formulieren. Dies tun wir, wie z.B. beim Limmattalspital, nach bestem Wissen und Gewissen, auf der Basis vorliegender Fakten, aber auch im Hinblick auf eine langfristige Planung für unser Dorf. Vorteile und mögliche Risiken werden dabei sorgfältig gegeneinander abgewogen. Ihre Aufgabe ist es dann, sich damit auseinander zu setzen und schlussendlich zu entscheiden. Und es freut mich zu sehen, wie Sie in den vergangenen Wochen Ihre Meinungen geäussert und Ihre Haltung kundgetan haben, bzw. dies nach wie vor tun. Für die vielen kritischen, aber auch immer sachlichen Voten bedanke ich mich. Wir, der Gemeinderat, werden Ihren Entscheid, wie dieser auch ausfallen wird, demokratisch akzeptieren und entsprechend umsetzen. Denn auch dies ist Teil der direkten Demokratie. Das Ergebnis betrifft alle und auch die Folgen daraus werden von uns als Dorf getragen werden müssen. Und ich kann Ihnen schon jetzt versichern, wir werden in den kommenden Jahren gemeinsam noch weitere, schwierige Entscheide treffen müssen – ja, (Dorf)Politik bleibt anstrengend, aber auch spannend, ich zähle auf Sie!

*Ihr Gemeindepräsident*

## Schmökern und basteln in der Bibliothek

«Heute schon geschmökert?» fragte das Bibliotheksteam am Samstag, 3. November. Präsentiert wurden zahlreiche Neuheiten aus allen Medienbereichen, Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Spiele, Sachbücher, DVDs und Hörbücher, mit Buchzeichen-Tipps des Teams. Wer fündig geworden war, konnte aus alten, aussortierten Büchern eine Kerze, einen Engel oder einen Weihnachtsbaum basteln. Der Andrang hierfür war teilweise so gross, dass die kreativen Kinder und Erwachsenen kaum Platz fanden. Zur Stärkung gab es im «Kafi-Egge» einen Becher Kaffee, ein feines, selbstgebackenes Stück Zopf und leckere, vegane Guetzli einer Stammkundin.

Nicht alle neuen Medien wurden am Samstag bereits ausgeliehen. Bei einem Besuch finden Sie bestimmt das Passende für sich oder lassen Sie sich Ihr gewünschtes Medium für sich reservieren!

Den «Kafi-Egge» wird das Bibliotheksteam übrigens beibehalten. Was gibt es Schöneres, als an einem kühlen Herbsttag mit einem Kaffee oder Tee ein Buch zu lesen oder in einer Zeitschrift zu blättern? Kommen Sie in der Bibliothek vorbei und machen Sie es sich gemütlich. Wir freuen uns auf Sie!

*Gemeinde- und Schulbibliothek Birmensdorf*





**Gemeindeversammlung 20.11.18**, 19.30Uhr, Brüelmann Saal A, Birmensdorf

## Nein zur geplanten Steuererhöhung von 5% auf 115%

- Heute Birmensdorf 110%, Aesch 87%, Uitikon 83%, Wettswil 89%, Stallikon 102%

### Wir wünschen uns:

- Eine transparente Gesamtfinanzstrategie aller Güter (politisch und Schulen) inkl. Investitionen
- Für ein weiterhin attraktives Birmensdorf mit einem vernünftigen Steuerfuss
- Die Bürger sollen aufgrund Fakten über die Zukunft von Birmensdorf entscheiden können

**Kommen Sie an die Gemeindeversammlung. Es geht um die Zukunft von Birmensdorf!**

# NEIN

### Der Vorstand

Martin Abegg  
Thomas Gössi  
Monica Huber-Elsener  
Daniel Illi  
Bruno Perotto  
Marco Rasi  
Tanja Zanini



Gewerbeverein Birmensdorf und Aesch | Postfach 217 | 8903 Birmensdorf | [info@gvba.ch](mailto:info@gvba.ch) | [www.gvba.ch](http://www.gvba.ch)



## Notfallnummern der Gemeinde Birmensdorf

Feuerwehr	118
Polizei	117
Rettungsdienst, Regio 144	144



## Ein grosses Dankeschön

Die diesjährige Turnshow des Gesamtturnvereins Birmensdorf unter dem Motto «Euses Dorf» ist Geschichte. Anlässlich von drei sehr gut besuchten Vorstellungen konnten die kleinen und grossen Turnerinnen und Turner zeigen, was sie seit den Sommerferien in vielen Trainings eingeübt hatten.

Mit bunten Kostümen und abwechslungsreichen Choreografien sorgten die einzelnen Riegen an verschiedenen Geräten oder mit Tanz- und Akrobatikeinlagen für ein kurzweiliges Programm.

Wir danken den zahlreich erschienenen Zuschauerinnen und Zuschauern ganz herzlich für ihren Besuch, unseren Sponsoren für die wertvolle Unterstützung und allen Turnerinnen und Turnern für den grossen Einsatz auf und hinter der Bühne.

Die nächste Turnshow des Gesamtturnvereins Birmensdorf findet in zwei Jahren statt. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Wenn Sie jetzt Lust bekommen haben, in einer unserer Riegen aktiv mitzuturnen, dann finden Sie alle Trainingszeiten und Ansprechpersonen auf unserer Webseite [www.tvbirmensdorf.ch](http://www.tvbirmensdorf.ch).

*OK Turnshow Birmensdorf 2018*



## Zivilcourage



### Demokratische Werte verteidigen, Verantwortung übernehmen, sich einmischen!

Zivilcourage steht für den Mut jeden Bürgers und jeder Bürgerin, sich dort einzumischen, wo die zentralen Werte und Rechte unseres Gemeinwesens in Gefahr geraten, wie z.B. das Recht auf Freiheit, das Recht auf Gleichheit oder das Recht auf körperliche Unversehrtheit. Kein Mensch darf wegen seines Geschlechts, seiner Abstammung, seiner Hautfarbe, seiner sexuellen Orientierung, seiner politischen, religiösen oder sonstigen Meinungen und Überzeugungen benachteiligt werden! Doch Zivilcourage braucht Besonnenheit, damit aus Helferinnen und Helfern nicht Opfer werden.



## **Gegen eine Steuererhöhung von 5%**

An erster Stelle möchten wir uns bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihre engagierte und konstruktive Politarbeit bedanken.

Der grosse Vorteil einer gelebten Demokratie bildet die offene, faire Diskussion zu politischen Anliegen und Vorhaben. Unter diesem Aspekt wurde auch die von der Politischen Gemeinde angekündigte Steuererhöhung von 5% innerhalb der FDP-Ortspartei diskutiert und mittels Mehrheitsentscheid abgelehnt. **Damit möchte die FDP Birmensdorf & Aesch auf eine Steuererhöhung zugunsten eines gleichbleibenden Steuerfusses verzichten.**

Sowohl die FDP Birmensdorf & Aesch wie auch der Gewerbeverein Birmensdorf und Aesch haben dieses Vorhaben an den jeweiligen Mitglieder- oder Vorstandsversammlungen eingehend analysiert und sachlich diskutiert. Die Gründe für die Beibehaltung des momentanen Steuerfusses sind wie folgt:

- **Auf eine sofortige Erhöhung des Steuerfusses soll aufgrund laufender Entwicklungen verzichtet werden.** 5% Steuerprozentente entsprechen Mehreinnahmen von Fr. 835'000, womit die Politische Gemeinde für das Jahr 2019 einen Überschuss von Fr. 629'600 budgetiert. Wird auf die Steuererhöhung verzichtet, verzeichnet das Budget einen minimalen Aufwandüberschuss von Fr. 200'000. Dieses Defizit kann durch angemessene Budgetierung von rund 100 Neuzuzüglern mit voraussichtlich Fr. 300'000 Steuereinnahmen ausgeglichen werden (100 Neuzuzüger à durchschnittlich Fr. 3'000 pro durchschnittliche Steuerzahler).
- **Taktisch kluges Vorgehen mit Zuwarten, um steuerlich attraktiv zu bleiben.** Aufgrund der regen Bautätigkeit wird Birmensdorf weiter wachsen. Um einen ausgewogenen Bevölkerungsmix zu erlangen und dabei auch attraktive Steuerzahler zu gewinnen, wäre eine Erhöhung zum heutigen Zeitpunkt ein falsches Signal. Mit einem Gesamtsteuerfuss von 115% verlieren wir an finanzieller Attraktivität im Vergleich zu den umliegenden Gemeinden wie Aesch (87%), Uitikon (83%), Wettswil (89%) und Stallikon (102%). Im regionalen Vergleich würden wir mit einer Erhöhung beispielsweise die Stadt Schlieren (114%) überholen.
- **Der Gesamtsteuerfuss ist entscheidend.** Wären die politische Gemeinde und die beiden Schulgemeinden zu einer Einheitsgemeinde verschmolzen, müssten die Steuern nicht erhöht werden. Denn mit gesamthaftem Blick über alle drei Güter wird selbst ohne Steuererhöhung ein Ertragsüberschuss von Fr. 264'000 ausgewiesen.
- **Grundstückgewinnsteuern sprudeln weiter.** Im Budget 2019 wurden die Einnahmen aus Grundstückgewinnsteuern aufgrund des langjährigen Durchschnitts von Fr. 900'000 auf Fr. 1'900'000 angepasst. Die Einnahmen werden aufgrund der regen Bautätigkeit vorerst weiter anhalten und einen gleichbleibenden Steuerfuss rechtfertigen.

Zusammenfassend und aufgrund der beschriebenen Argumentation sind wir der Ansicht, dass zum aktuellen Zeitpunkt die Gründe gegen eine Steuererhöhung überwiegen.

Deswegen: **NEIN** zu einer **Steuererhöhung an der Gemeindeversammlung vom 20. November 2018.**

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, zahlreich zu erscheinen und die Zukunft aktiv mitzugestalten!

*Ruben Mangold im Auftrag der  
FDP Birmensdorf & Aesch und Thomas Gössi im Namen  
des Gewerbevereins Birmensdorf & Aesch*

## **Glockenaufzug 1953**



Im August 1953 wurden die damals neuen Glocken in den Turm der reformierten Kirche hinaufgezogen. Dieses Ereignis wurde auf zwei kurzen Filmen, die etwas aufbereitet und nun in digitaler Form vorliegen, dokumentiert.

Aufgrund der grossen Nachfrage zeigt die Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf diese Filme nochmals am **Samstag, 1. Dezember 2018** in der Chronikstube der Mühlescheune an der Kirchgasse 14 in Birmensdorf. Die Vorführungen beginnen jeweils um 14 Uhr sowie um 15 Uhr. Erleben Sie noch einmal, wie die festlich geschmückten Glocken vom Bahnhof auf Pferdefuhrwerken durch Birmensdorf und Aesch gefahren und anschliessend von den Schulkindern hoch hinauf in den Turm der reformierten Kirche gezogen werden.

*Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf*

## **Erzählnacht in der Bibliothek**



Schweizweit fand am Freitag, 9. November, die Erzählnacht 2018 statt. So auch in der Bibliothek in Birmensdorf. Fast dreissig Kinder von der 3. bis 6. Primarschule nahmen daran teil und liessen sich verzaubern. Thema dieses Jahr war «In allen Farben».

Gestartet wurde mit dem Kamishibai «Als die Raben noch bunt waren», eine Geschichte über Diversität, Mobbing und Rechthaberei. Anschliessend zog jedes Kind ein farbiges Stück Papier aus einer Tüte und suchte in der Bibliothek ein Buch in dieser Farbe. Gemeinsam legten die Kinder mit den gefundenen Büchern einen Bücherregenbogen.

In drei Gruppen aufgeteilt, konnten die Kinder an drei verschiedenen Posten nun ein gemeinsames, buntes Bild für die Bibliothek malen, ein Kaleidoskop sowie aus alten CDs Jojos und Farbkreisel basteln und eine farbenfrohe Geschichte erfinden. In der Snackpause stärkten sich die Kinder am Büffet mit bunten Frucht- und Gemüsespiessen, regenbogenfarbigen Wienerli im Teig, Kuchen und eingefärbter Vanillecreme. Bevor die Kinder um halb zehn Uhr abends von ihren Eltern abgeholt wurden, lasen sie sich gegenseitig noch ihre selbst erfundenen Geschichten vor.

Das Bibliotheksteam schaut auf eine wunderschöne Erzählnacht zurück, mit vielen aufgestellten, fantasievollen und kreativen Kindern. Es wurde viel gelacht, gestaunt und entdeckt. Wir freuen uns schon jetzt auf nächstes Jahr und sind gespannt, welches Thema sich das Sjikim (Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien) für den 8. November 2019 überlegt.

*Gemeinde- und Schulbibliothek Birmensdorf*

Geschätzte Birmensdörfler

**20%**Einführungs-  
rabatt\***Werden Sie jetzt TCS-Mitglied!**

Der TCS versichert Menschen, die Versicherungen Autos.

- Deckung auf allen von Ihnen gelenkten Fahrzeugen:  
Auto, Motorrad und Roller
- TCS Pannenhilfe auch bei Mietwagen und Autos von Bekannten
- Wir beheben den Schaden wenn  
möglich vor Ort

\*Gilt für jede TCS-Mitgliedschaft  
bei Neuabschluss bis 31.12.2018  
für das erste Jahr.

**TCS Mobilitätszentren**

**Kontaktstelle Volketswil**  
Geissbühlstrasse 24/26  
8604 Volketswil

kontaktstelle@tcs.ch

**Kontaktstelle Winterthur**  
Karl Bögler-Strasse 11  
8413 Neftenbach

Tel. 058 827 17 17

**Kontaktstelle Zürich**  
Wagistrasse 33  
8952 Schlieren

www.tcs-zueri.ch



## Führung Locker Recycling

Die ausgeschriebene Führung «Locker Recycling» war rasch ausgebucht. Fast jede/r ist schon einmal an der Einzäunung des Locker Recycling vorbeigefahren oder -spaziert. So trafen sich am 30. Oktober insgesamt 22 Interessierte, um hinter die Fassade zu blicken. Alle wurden zuerst mit einer orangen Weste und einem Helm ausgerüstet, ist dieser Ort doch nicht ganz ungefährlich. Zudem wurden alle mit einem Headset ausgestattet, kann es doch an diesem Ort auch ganz schön laut zu und her gehen. Mit dem Hinweis, jeweils immer gut darauf zu achten, wohin man tritt, machten wir uns dann auf den spannenden Rundgang. Für die Mitarbeiter/innen ist alles, was herumsteht und -liegt, kein Güsel, sondern Wertstoff: 2017 wurden 1,5 Mio Tonnen angeliefert und sortiert! Holz beispielsweise wird nach

dem Aussortieren weiterverkauft, Stahl wird an Stahlwerke der Schweiz geliefert und wieder eingeschmolzen. Karton wird zu kleinen Ballen gepresst und nach Dübendorf transportiert, wo diese zu grossen Ballen zusammengefügt werden. Im Gegenzug bringen die LKWs z.B. Stahl nach Birmensdorf, welcher hier sortiert/zerkleinert wird. Täglich verlassen 3 bis 5 Bahnwaggons das Locker-Gelände! Unsere Gruppe ist beeindruckt von den Unmengen an Materialien, welche hier verarbeitet und zwischengelagert werden! Der eigens dafür geschaffene Beruf «Recyclist» kann auch hier in Birmensdorf in einer 3-jährigen Lehre erlernt werden. Der Arbeitsort ist oft schmutzig, staubig und laut, im Sommer auch sehr heiss. Hut ab, was da geleistet wird!

*Frauenverein Birmensdorf Andrea Streif*

**Impressum:**

Auflage: 3'500 Exemplare

**Herausgeber, Layout und Druck:**

Birmensdorfer | Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster  
Telefon 075 408 11 11 | www.birmensdorfer.ch  
Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr  
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland

**Jede Friitig e Ziitig – Die Spielregeln**

Um einen erfolgreichen und nachhaltigen Birmensdorfer herauszugeben, sind wir auf bezahlte Beiträge bzw. Inserate angewiesen. Medienmitteilungen, redaktionelle Beiträge und Leserbriefe bis 1500 Zeichen (inkl. Leerschläge) sind gratis.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge zu kürzen, in einer nächsten Ausgabe zu verwenden oder komplett wegzulassen. Wir danken für Ihr Verständnis. Zögern Sie nicht, uns bei Unklarheiten zu kontaktieren.

 **Danke**



Seit Jahren haben die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich die Lichterketten und Kugeln am Birmensdorfer Christbaum gratis montiert und demontiert. Dies ist nun leider nicht mehr möglich. Der Christbaum-Verein ist aber nicht in der Lage, die Kosten des Skyworker-Einsatzes zu übernehmen.

Ein Gesuch an den Gemeinderat zur kostenlosen Übernahme dieser Arbeit durch den Werkdienst wurde umgehend positiv beantwortet. (s. Birmensdorfer 11/Gemeinderatsitzung)

Der Werkdienst leistete schon bisher Hilfe beim Aufstellen des Dorf-Christbaums, entsorgt diesen im Januar und hilft neu auch beim Schmücken.

Der Verein übernimmt die Kosten für das Fällen, den Transport und das Aufstellen. Er organisiert jedes Jahr das Dekorationsmaterial und schmückt den Baum bis auf Leiterhöhe.

Dank unsern Mitgliedern und Sponsoren können diese Kosten gedeckt werden. Der nächste Baum, eine Blautanne, stammt aus Aesch von der Familie Käser.

**Im Namen der ganzen Bevölkerung danken wir allen Beteiligten, vor allem dem Gemeinderat und dem Werkdienst Birmensdorf. Die Beleuchtung des Christbaums wird am 23. November 2018 um 18.00 Uhr eingeschaltet.**

(Beachten Sie auch die Einladung des Gewerbevereins.)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an diesem Anlass, wo auch Formulare aufliegen für Neumitglieder, welche uns unterstützen wollen, damit der Christbaum weiterhin in der Weihnachtszeit auf dem Zentrumsplatz leuchten kann.

*Christbaum-Verein-Birmensdorf; Paul Gähwiler, Präsident*

 Gemeinde  
Birmensdorf

**Bauprojekt Risistrasse 24b**  
**Summarische amtliche Publikation**

**Gesuchsteller**

Christoph Brand, Risistrasse 24b, 8903 Birmensdorf

**Bauprojekt**

Neubau Stallgebäude (bereits ausgeführt) bei Gebäude Vers.-Nr. 80, bei Risistrasse 24b, Grundstück Kat.-Nr. 3705, Zone Lw

**Planaufgabe**

Die Pläne liegen 20 Tage ab der massgebenden amtlichen Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf auf. Die massgebende amtliche Publikation wird auf der Website [www.birmensdorf.ch](http://www.birmensdorf.ch) und im Amtsblatt des Kantons Zürich veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung / Bau und Infrastruktur

 **Advents-Arrangement-Verkauf**

**Freitag, 30. November 2018, ab 7.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr**  
**und Samstag, 1. Dezember 2018, ab 8.00 Uhr bis max. 12.00 Uhr**

**S'hät, solang s'hät...**

**Kränze binden:** Mittwoch, 21. November 2018 von 13.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag, 22. November und Freitag, 23. November 2018 von 9.00 bis 18.00 Uhr

**Kränze schmücken/Arrangements stecken:** Montag, 26. November 2018, von 9.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag / Mittwoch, 27. / 28. November 2018, von 9.00 durchgehend bis 20 Uhr, Donnerstag, 29. November 2018, von 9.00 bis 12.00 Uhr

Hätten Sie vielleicht Zeit und Freude, uns an einem dieser Tage mit Ihrer Kreativität und Phantasie zu unterstützen? Wir treffen uns jeweils im Gebäude des Schwimmbads Geren in Birmensdorf. Bringen Sie, falls vorhanden, eigenes Bastelwerkzeug mit, z. B. Gartenschere, Drahtzängli, Messer etc.

Ab November nehmen wir auch gerne wieder immergrüne Zweige entgegen. (Bitte im Eingangsbereich der Badi deponieren, danke! **Der Reinerlös geht dieses Jahr je hälftig an den «Lindenbaum – Ausbildung und Wohnen» in Pfäffikon ZH sowie die «Spielzeit» Zürich!** *Frauenverein Birmensdorf*

## Gemeindeverwaltung Birmensdorf Öffnungszeiten

**Montag**

8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

**Dienstag bis Donnerstag**

8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.00 Uhr

**Freitag**

7.00 bis 14.00 Uhr

Gemeindeverwaltung  
Stallikonstrasse 9  
8903 Birmensdorf

Telefon: 044 739 12 00  
Telefax: 044 739 12 01

## **Komitee konstruktives Birmensdorf**

### **Liebe Birmensdorferinnen, liebe Birmensdorfer**

In der Absicht, unsere Zusammenarbeit mit den Behörden der Gemeinde Birmensdorf zu optimieren, haben wir das Komitee KKB gegründet.

### **Anliegen des KKB (Komitee konstruktives Birmensdorf)**

Als Einwohner und/oder Unternehmer liegt uns Birmensdorf sehr am Herzen, weshalb wir gerne mit unserem täglichen Engagement Zeit und Arbeit investieren. Wir sind der Überzeugung, dass nur miteinander gute Projekte realisiert werden können und somit Arbeitsplätze, Steuereinnahmen, Gebühren etc. generiert werden.

Seit einem Jahr ist es unser Ziel, die Zusammenarbeit mit der Baubehörde zu verbessern. Leider mussten wir feststellen, dass trotz diversen Gesprächen weiterhin keine Zusammenarbeit und kein Miteinander besteht.

Das KKB verfolgt keine Eigeninteressen, ist keiner Ideologie oder Partei verpflichtet und handelt einzig im Interesse von Birmensdorf und seiner Bevölkerung.

Nur zusammen können wir eine positive Veränderung erreichen – bitte helfen Sie uns!

Um unseren Anliegen mehr Gewicht zu geben sind wir auf SIE «die Bevölkerung von Birmensdorf» angewiesen.

### **Helfen Sie uns**

- die Zusammenarbeit mit unserem Bauamt zu verbessern
- die frühzeitige Kommunikation mit den Behörden zu fördern
- den Gemeinderat auf Bürgeranliegen aufmerksam zu machen
- eine speditive und gemeinsame Zusammenarbeit mit den Behörden zu ermöglichen
- die Willkür des Bauamtes zu beseitigen
- einen offenen und ehrlichen Dialog einzufordern
- nur konstruktive, kompetente, kurze, klare und kundenfreundliche Dienstleistungen sollen Ziel sein

Fühlen Sie sich angesprochen und möchten an der Situation etwas ändern, dann melden Sie sich unter: [kkb.birmensdorf@gmail.com](mailto:kkb.birmensdorf@gmail.com) oder unter der Nummer 044 737 27 30.

Wir danken der Bevölkerung schon jetzt für ihr Engagement und hoffen auf eine rege Beteiligung.

*Ihr KKB: Andreas Bösch, Alice Bösch, Ueli Gerber, Herta Gerber, Thomas Gössi, Silvia Gössi, Stefan Zehnder, Ruth Hedinger, Daniel Traub, Albert Job, Margrith Job, Andreas Hug, René Hedinger, Hans-Ulrich Job, Ursula Job, Alfred Wismer, Arthur Bühlmann, Peter Hagenbucher, Kurt Franz, Meinrad Kobler, Walter Egli, Romina Locardi*

## **Voreiliger Entscheid über Ablehnung**

Baugesuch für Pergola (gleich wie Nachbarn) eingereicht – wurde abgelehnt mit der Begründung, das Stangengerüst sei zu wenig filigran.

Bauherr intervenierte mit dem Hinweis, dass am gleichen Gebäude die Südwest-Wohnung auf der gleichen Etage und weitere Wohnungen der gleichen Überbauung so ausgeführt sind. Das Bausekretariat hat dann das Baugesuch nochmals überprüft und die Bewilligung doch noch erteilt.

*Dem KKB gemeldet*

## **Falsche Behauptungen**

Es wurde vom Bauamt behauptet, dass bei einem Bauvorhaben in der Kernzone eine nicht bewilligte Löffelsteinmauer erstellt und am Gebäude nicht bewilligte Lamellenstoren montiert wurden.

Im durch den Gemeinderat eingeleiteten Strafverfahren gegen den vermeintlich zuwiderhandelnden Architekten stellte das Gericht fest, dass diese Behauptungen falsch waren.

*Herr A. Bösch, Architekt, Birmensdorf*

## **Bauamt Birmensdorf im Widerspruch**

Das Gebäude an der Kirchgasse 16a musste nach den Massen des Vorgängergebäudes erstellt werden. Bei der Kirchgasse 9 und 11 sollen nun bestehende Häuser zurückgebaut und ein grösseres Gebäude erstellt werden. Ist da nun der Blick auf die Kirche noch gewährleistet und das alte Dorfbild wird erhalten?

Nach dem Bauamt Birmensdorf waren beim Gebäude Kirchgasse 16a aussenliegende Lamellenstoren grundsätzlich nicht bewilligungsfähig. Fachleute plädieren aber auf aussenliegende Storen in Hinsicht auf den Wärmeschutz und die Energieeffizienz. Nachträglich wurden glücklicherweise die aussenliegenden Storen bewilligt.

*Herr Albert Job, Bauherrschaft, Birmensdorf*

## **Sanierung und Teilabbruch**

Im November 2015 reicht der Bauherr, wie vom Bauamt gewünscht, die Baugesuchsformulare in 3-facher Ausführung ein. Es gehen immer wieder und wieder Nachlieferungsaufforderungen vom Bauamt ein: 4 Baugesuchsformulare, detaillierter Umgebungsplan (gemäss AWEL bei uns nicht notwendig), etliche Bestätigungsschreiben, Grunddienstbarkeiten.

Der Bauherr verlor die Geduld und beauftragte eine Bauanwältin mit der Bereinigung. Diese kontaktierte Herrn Deiss, schaffte innert weniger Stunden Klarheit und regelte das weitere Vorgehen. Im September 2016 wurde endlich die Baufreigabe erteilt (beinahe 10 Monate nach Einreichung des Baugesuches).

Die zwingend notwendige Vorbesprechung mit Offenlegung der Problematik hätte einiges vereinfacht. Das Vorgehen von Herrn Deiss hat viele Fragen hinterlassen.

*Herr U. Gerber, Bauherrschaft, Birmensdorf*

## **Kompetenzen nicht wahrnehmen**

Trotz der gegenteiligen Empfehlung des Kantons möchte der Gemeinderat die Häuser Kirchgasse 9 und 11 abgebrochen wissen und durch einen grösseren Neubau ersetzen lassen. Eine sinnvolle Vergrösserung der alten Häuser lehnt er ab. Er versteckt sich hinter der Meinung der Verwaltung und der externen privaten Berater. Er nimmt seine eigenen Kompetenzen in keiner Weise wahr.

*Herr M. Kobler, Architekt, Aesch*

**Schauen Sie mal vorbei:  
birmensdorfer.ch**

## Die Fussballclubs ...

... können nicht alle wartenden Mini Ronaldos aufnehmen. Wir schon! Zwar nicht Mini Ronaldos, aber Mini Federers. Unsere Mini Tenniskurse ab 3 Jahren sind ein Hit!

10 Lektionen Fr. 290.–  
Infos + Anmeldung 044 739 49 59

Im Sanapark ist alles unter einem Dach  
**Fitness – Gruppenfitness – Box Gym – Power Plate  
Tennis – Squash – Tischtennis – Sauna – Massage**



## ZAHNARZTPRAXIS DR. KLAUS ABB

Zürcherstrasse 4, im Zentrum Waldegg  
Telefon 043 466 87 87 oder 079 859 48 30 (SMS/WhatsApp)

## TAG DER OFFENEN TÜR

am 22. bis 24. November 2018

an diesen 3 Tagen können Sie  
von 10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr  
GUTSCHEINE erwerben

50 % (ca. Fr. 40.–) für eine Befundaufnahme  
10 % auf eine Dentalhygiene-Behandlung



**ERÖFFNUNG Zentrum Waldegg**



## Agenda

<b>Basteln für Kinder</b> Freizeitraum, GZ Brüelmatt jeden Mi	<b>7. Nov.–12. Dez. 2018</b> 14.00 bis 17.00 Uhr
<b>Kerzenziehen</b> Freizeitraum, GZ Brüelmatt	<b>15.+16. Nov. 2018</b> 15.00 bis 21.00 Uhr
<b>Elternforum: Frauenabend</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>16. November 2018</b> 19.30 Uhr
<b>Kerzenziehen</b> Freizeitraum, GZ Brüelmatt	<b>17. November 2018</b> 10.00 bis 21.00 Uhr
<b>Scrooge – es ist nie zu spät</b> Maskenspiel für Erwachsene & Kinder Aesch ZH, Gemeindesaal Nassenmatt	<b>17. November 2018</b> 19.30 Uhr
<b>Kerzenziehen</b> Freizeitraum, GZ Brüelmatt	<b>18. November 2018</b> 10.00 bis 18.00 Uhr
<b>Ökum. Gottesdienst am Weihnachtsbasar</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	<b>18. November 2018</b> 10.30 Uhr
<b>Chinder-Chile im GZB</b> Clubraum 2	<b>18. November 2018</b> 10.30 Uhr
<b>Weihnachtsbasar</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	<b>18. November 2018</b> 10.00 bis 17.00 Uhr
<b>Adventsausstellung</b> himmelblau blumen & meer	<b>18.+19. Nov. 2018</b>
<b>Biogene Abfälle (Grüngut)</b>	<b>19. November 2018</b>
<b>Elternforum: Chrabbelgruppe</b> Freizeitraum katholische Kirche	<b>19. November 2018</b> 9.15 bis 11.15 Uhr
<b>Elternforum: Kinder-Coiffeur</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>19. November 2018</b> 14.00 bis 17.00 Uhr
<b>Geschichtenzeit</b> Gemeinde- und Schulbibliothek	<b>19. November 2018</b> 14.30 bis 15.00 Uhr
<b>Elternforum: Eltern-Kind Winterbasteln für Vorschulkinder</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>20. November 2018</b> 14.00 bis 17.00 Uhr
<b>Frauenverein: Spiel-/Jass- und Vorlesenachmittag</b>	<b>20. November 2018</b>
<b>Gemeindeversammlungen</b> Gemeindezentrum Brüelmatt, Saal A	<b>20. November 2018</b> 19.30 Uhr
<b>Frauenverein: Adventsarrangement-Basteln</b>	<b>21. bis 29. November 2018</b>
<b>Jahreskonzerte des Musikvereins Harmonie Birmensdorf</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	<b>24. November 2018</b> 20.00 Uhr
<b>Fiire mit de Chline</b> reformierte Kirche	<b>24. November 2018</b> 10.00 Uhr
<b>Urnenabstimmungen</b>	<b>25. November 2018</b>
<b>Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag</b> reformierte Kirche	<b>25. November 2018</b> 09.30 Uhr
<b>Biogene Abfälle (Grüngut)</b>	<b>26. November 2018</b>
<b>Elternforum: Chrabbelgruppe</b> Freizeitraum katholische Kirche	<b>26. November 2018</b> 9.15 bis 11.15 Uhr
<b>Kleider- und Schuhsammlung</b> Strassensammlung SoliTex	<b>26. November 2018</b>
<b>Elternforum: Eltern-Kind Winterbasteln für Vorschulkinder</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>27. November 2018</b> 14.00 bis 17.00 Uhr
<b>Elternforum: Stricktreff</b> im FZ (Familienzentrum)	<b>28. November 2018</b> 20.00 Uhr
<b>Ökumenischer Gottesdienst</b> Alterszentrum am Bach	<b>29. November 2018</b> 10.00 Uhr



**birmensdorfer**



Im Dezember profitieren Sie von einer  
«2-für-1-Aktion» auf Ihr Inserat.

Schalten Sie im Dezember 2018 ein Inserat und publizieren  
Sie im Januar in der gleichen Grösse ein weiteres kostenlos.

Kontaktieren Sie uns! [inserate@birmensdorfer.ch](mailto:inserate@birmensdorfer.ch)